



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ENDOPROTHETIK



LIVE ►
STREAM

7.–8. Oktober 2025

AE-ONLINE-KOMPAKTKURS

Endoprothetische Versorgung
in der juristischen Bewertung
– Erfahrungen aus Gutachten

SEKTION

DGOJ

Deutsche Gesellschaft für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Konzeption



Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V.
www.ae-germany.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Karl-Dieter Heller

Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital Braunschweig

Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl

Kirchham

Univ.-Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz

Universitätsklinikum Bonn

Veranstalter · Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH

Oltmannsstraße 5 · 79100 Freiburg

Jelena Bindemann · Projektleitung

+49 171 563 67 60 · j.bindemann@ae-gmbh.com

AE-Online-Kurs

Ihre Zugangsdaten erhalten Sie per E-Mail.

Kursgebühren

AE-Mitglieder: 185,00 €

Nicht-Mitglieder 215,00 €

Zertifizierung

Diese Fortbildungsveranstaltung wurde durch die Landesärztekammer Baden-Württemberg mit **10 Fortbildungspunkten** in der **Kategorie A** zertifiziert.

Anerkennung

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Hauptoperateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.



Anmeldung zum
AE-Online-Kompaktkurs:

www.ae-gmbh.com



Einladung

Eine sachgerechte Erstellung eines Gutachtens ist nur möglich, wenn der Gutachter, die aus seiner gutachterlichen bzw. prozessrechtlichen Funktion resultierenden Anforderungen beachtet, über eingehende Kenntnisse in dem betroffenen Fachgebiet verfügt und jede Expertise mit der erforderlichen Sorgfalt anfertigt.

AWMF-Leitlinie 094/001

Ergebnisqualität in der operativen Medizin – inzwischen auch vordergründiges Schlagwortargument für politische Reformvorhaben – darf als berechtigter, beständiger Anspruch von Gesellschaft und Gesundheitswesen gleichermaßen gelten; überschwängliche Marketingstrategien (auch von Kliniken) und manchmal unbedachte, vorschnelle Aussagen in wissenschaftlichen Publikationen steigern einerseits die Erwartungen unserer Patient*innen, aber gleichzeitig auch das Potential für Enttäuschungen!

Immerhin: stationäre Eingriffe in Orthopädie und Unfallchirurgie sind laut Medizinischen Dienst der Krankenkassen die häufigsten mit Behandlungsfehlervorwürfen, die meisten festgestellten Fehler betreffen die „Implantation einer Hüftprothese“ (OPS 5-820) an dritter Stelle steht schon die „Implantation einer Kniegelenksprothese“ (OPS 5-822); – bemerkenswert in diesem Zusammenhang die 20 % – Quote von bestätigten Behandlungsfehlern beim Endoprothesenwechsel (ICD-10: T 84 – „Komplikation bei orthopädischem Gelenkersatz“)!

Fragestellungen werden nicht einfacher; Anzahl der Gutachten steigen genauso wie die fachlichen Anforderungen an die Ausführenden; klinisch-praktische Expertise und genaue Kenntnisse sowie korrekte Auswahl der zutreffenden wissenschaftlichen Literatur sind somit mehr und mehr gefordert!

Die KI leistet hierzu nicht immer sinnvolle Beiträge oder taugliche Ergänzungen, ihr Einsatz bleibt äußerst fraglich, wird aber auf lange Sicht nicht aufzuhalten sein!

Nebenbei: Auseinandersetzung mit Gutachten ist immer auch eine ehrliche und kritische Reflexion auf Risiken und deren Vermeidung, auch im eigenen Umfeld!

Es sind aber nicht nur Haftungsfragen, sozialrechtliche Leistungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten, sowie Probleme von Schaden und Kausalität gehören naturgemäß genauso zum weiten Feld der Begutachtung nach endoprothetischen Operationen, diese sind gleichfalls Inhalte des Webinars!

Einladung

„Wesentliche Erkenntnisquellen ärztlicher Begutachtung sind statistische, anatomische und biomechanische Überlegungen, Verlaufsbeobachtungen und insbesondere gesicherte ärztliche Erfahrungen, keine Wertungen und insbesondere keine rechtlichen Überlegungen, wobei der Gutachter jedoch die Rechtsgrundlagen des Rechtsgebiets, für das sein Gutachten bestimmt ist, kennen muss, insbesondere die Kausalitätsanforderungen und Beweisgrundsätze!“

Elmar Ludolph

Auch „online“ bieten AE-Kurse reichlich Gelegenheit zu persönlichem Erfahrungsaustausch und interaktiver Diskussion, wir freuen uns deshalb umso mehr auf Ihre Teilnahme, zu der wir Sie herzlich einladen!

Ihre

Prof. Dr. Karl-Dieter Heller

Prof. Dr. Dieter Wirtz

Prof. Dr. Rudolf Ascherl

Dienstag, 07.10.2025 – Session I

- 15.30 Begrüßung und Einführung
Wiss. Leitung

Block I: ... das musste ja so kommen:

3 Fallbeispiele

Vorsitz: K.-D. Heller, D. C. Wirtz · VAR*: H. Albersdörfer

Chat-Master: R. Ascherl

- 15.35 Fallbeispiel 1: Periprothetische Fraktur
D. C. Wirtz
- 15.45 Fallbeispiel 2: Luxation
K.-D. Heller
- 15.55 Fallbeispiel 3: Frühlockerung und BMI
R. Ascherl
- 16.05 prAView – Hand aufs Herz – Auswertung der Umfrage
Wiss. Leitung

Block II: Schriften und Papiere

Vorsitz: J. Lützner, D. C. Wirtz · VAR*: H. Albersdörfer

Chat-Master: R. Ascherl

- 16.10 Leitlinien und Handlungsempfehlungen als Wegweiser.
Medikolegale Konsequenzen?
J. Lützner
- 16.25 OP – Aufklärung und Dokumentation: Wo sind die Fallstricke?
T. Brüggemann, T. A. Wallny
- 16.40 Die korrekte Anwendung von Medizinprodukten – Instructions
for Use (IFU)
R. Ascherl
- 16.55 Für alle Fälle eine SOP – wertloser Beleg oder wichtig für den
klinischen Alltag?
P. Hüttl
- 17.15 Pause

Block III: Gutachten in der Endoprothetik: Form und Format

Vorsitz: K.-D. Heller · VAR*: H. Albersdörfer

Chat-Master: R. Ascherl

- 17.30 Die Bedeutung des Gutachtens aus richterlicher Sicht
T. Stoll
- 18.45 Das Gutachten in der Endoprothetik – Struktur, Gliederung,
Inhalt, Sprache, Zitate. Anhänge: Bildgebung, Abbildungen,
Zeichnungen
H. Austrup
- 19.00 Röntgenbefund: Hüft-TEP – Chat-Quiz
Wiss. Leitung
- 19.15 Röntgenbefund: Knie-TEP – Chat-Quiz
Wiss. Leitung

Dienstag, 07.10.2025 – Session I

Block IV: Implantatversagen und Schadensfall

Vorsitz: *J. P. Kretzer, D. C. Wirtz* · VAR*: *H. Albersdörfer*

Chat-Master: *R. Ascherl*

- 19.30 Implantatversagen – was nun? Handlungsempfehlung für die Klinik
J. P. Kretzer
- 19.45 Fehlfunktion und Schaden aus der Sicht des Herstellers – Informationsflüsse, Abläufe, Algorithmen, Prävention
P. Khalilpour
- 20.00 „Mix & Match“ und „Mismatch“ – Definitionen. Was ist noch erlaubt?
M. M. Morlock
- 20.10 Fallbeispiel: Implantatbruch einer Revisionsprothese. Verantwortung des Operators
K.-D. Heller, D. C. Wirtz
- 20.25 Abschluss des ersten Kurstages und Handout OP-Bericht Knie-TEP
intAERview als Test zur Gutachtenpraxis
R. Ascherl
- 20.35 Verabschiedung und Ende Session I (Evaluation per E-Mail)

Mittwoch, 08.10.2025 – Session II

15.30 Begrüßung und Einführung

Wiss. Leitung

Block V: Operation und der Bericht

Vorsitz: K.-D. Heller, M. Ettinger · VAR*: A. Kölling

Chat-Master: R. Ascherl

15.35 Fallbeispiel: Fehlfunktion Instrumentarium

R. Ascherl

15.45 AE play on demand: OP-Bericht nach Knie-TEP als Qualitätsmerkmal? Die Diskussion zum Handout unter Berücksichtigung des diesbezüglichen Chats

Wiss. Leitung

16.00 Wenn der Robo operiert – wer schreibt dann den OP-Bericht und wie sieht dieser aus?

M. Ettinger

16.15 Ergebnisse des Tests „intAErview“

R. Ascherl

Block VI: ... dann frag' doch mal die Experten!

16.25 Round-Table

R. Ascherl, H. Austrup, M. Ettinger, K.-D. Heller, D. C. Wirtz

17.10 Pause

Block VII: Fehlerhafte Behandlung

Vorsitz: K.-D. Heller, D. C. Wirtz · VAR*: A. Kölling

Chat-Master: R. Ascherl

17.20 Definiere: Behandlungsfehler

N. H. Müller

17.35 Fallbeispiel: Knie-TEP Behandlungsfehler?

D. C. Wirtz

17.50 Never events – ... was gar nicht passieren darf.

K.-D. Heller

18.05 Wann ist eine periprothetische Infektion wirklich ein Behandlungsfehler?

S. Gravius

18.20 Fallbeispiel: Periprothetische Infektion

S. Gravius, E. Lenz

18.35 Die Position der Hüftpfanne: wann ist diese nicht korrekt?

C. Merle

18.50 KI bei Gutachten: Hat die Zukunft schon begonnen?

I. Lazic

19.05 Abschlussdiskussion und Verabschiedung

Wiss. Leitung

19.20 Ende der Veranstaltung (Evaluation per E-Mail)

Vortragende · Vorsitzende

Dr. med. Hermann Albersdörfer
Velden

Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl
Kirchham

Dr. med. Heiner Austrup
Chefarzt
Orthopädie
Waldklinik Jesteburg

Thomas Brüggemann
Vorsitzender Richter am
Landgericht Düsseldorf
3. Zivilkammer

**Univ.-Prof. Dr. med.
Max Ettinger**
Direktor
Universitätsklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Pius-Hospital Oldenburg

**Univ.-Prof. Dr. med.
Sascha Gravius, MHBA**
Klinikdirektor
Orthopädisch-Unfallchirurgisches
Zentrum,
UMM Universitätsmedizin
Mannheim,
Medizinische Fakultät Mannheim
der Universität Heide

Prof. Dr. med. Karl-Dieter Heller
Ärztlicher Direktor, Chefarzt der
Orthopädischen Klinik, Leiter des
EPZmax
Stiftung Herzogin Elisabeth Hospital
Braunschweig

Prof. Dr. Peter Hüttl
Rechtsanwalt
Rechtsanwaltskanzlei Dr. Jur. Jörg
Heberer & Kollegen
München

Dr. Porohat Khalilpour
Director Quality Management
Waldemar Link GmbH & Co. KG

Dr. med. Andreas Kölling
Siegsdorf

**Prof. Dr. sc. hum.
Jan Philippe Kretzer**
Leitung
Labor für Biomechanik und
Implantatforschung
Klinik für Orthopädie
Universitätsklinikum Heidelberg

Priv.-Doz. Dr. med. Igor Lazic
Facharzt
Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Sportorthopädie
Klinikum rechts der Isar der TU
München

Dr. med. Erwin Lenz
Chefarzt
Klinik für Wechsel- und
Sonderendoprothetik,
septische Endoprothetik,
Krankenhaus Rummelsberg
gGmbH

Prof. Dr. med. Jörg Lützner
Sektionsleiter
UniversitätsCentrum für
Orthopädie, Unfall- & Plastische
Chirurgie
Universitätsklinikum Carl Gustav
Carus Dresden

**Prof. Dr. med.
Christian Merle, M.Sc.**
Chefarzt des Endoprothetik-
zentrums III
Orthopädische Klinik Paulinenhilfe
Diakonie-Klinikum Stuttgart

**Univ.-Prof. Dr. habil.
Michael M. Morlock, Ph. D.**
Institut für Biomechanik
Technische Universität Hamburg

Norbert H. Müller
Fachanwalt für Arbeitsrecht
und Steuerrecht
Rechtsanwälte Klostermann |
Schmidt | Monstadt | Eisbrecher
Bochum

Vortragende · Vorsitzende

Dr. Tonio Stoll

Richter

Oberlandesgericht Celle

Prof. Dr. med. Thomas A. Wallny

Chefarzt

Orthopädie und Unfallchirurgie

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

Univ.-Prof. Dr. med.

Dieter Christian Wirtz

Ärztlicher Direktor

Klinik und Poliklinik für

Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

